

Lektionsplan 6: Gottes Reden wahrnehmen

③ **Vision (10 Min): Menschen des Friedens**

Jesus möchte, dass wir andere zu seinen Jüngern machen (wiederholt die drei wichtigen Stichpunkte zum Missionsbefehl aus dem Visionsteil der ersten Lektion) – und er gibt auch eine ausführlichere Erklärung dazu, wie genau wir das machen sollen!

Lest gemeinsam Lukas 10,1-12. Erzählt dann die Geschichte aus dem Kopf nach.

Jesus sendet seine Jünger aus und sagt ihnen, dass sie freundlich auf andere Menschen zugehen sollen. Dann werden sie auf zwei verschiedene Arten von Menschen treffen: Menschen des Friedens (wörtlich „Sohn des Friedens“ in Vers 6), die interessiert an den Jüngern und ihrer Botschaft sind – und Menschen, die nicht daran interessiert sind.

Der Heilige Geist bereitet ständig um uns herum Menschen auf Gottes gute Nachricht vor und weckt ihr Interesse. Wenn Menschen jedoch nicht daran interessiert sind, dann können wir selbst mit den besten Argumenten sie nicht zu „Menschen des Friedens“ machen. Jesus weist seine Jünger an, in diesem Fall weiter zu gehen und anderswo nach interessierten Menschen zu suchen (Vers 10).

Wir können lernen, immer besser mit dem Heiligen Geist zusammenzuarbeiten, indem wir herausfinden, ob jemand ein Mensch des Friedens ist. Wenn ja, dann können wir ihm erklären, was Gottes gute Botschaft ist (Vers 9) und ihn zum Jünger von Jesus machen.

Wir können entspannt sein: Der Heilige Geist tut seinen Teil und bereitet Menschen vor. Wir brauchen uns nicht die Zähne ausbeißen an Menschen, die Jesus nicht wollen. Wir brauchen nur unseren Teil tun: denen, die interessiert sind, die nächsten Schritte erklären.

⑤ *Die Teile Lehre und Üben sind dieses Mal nicht getrennt.*

Lehre + Üben (50 Minuten): Wiederhole zunächst den Abschnitt „Auf Gott hören“ vom Arbeitsblatt

⑥ Gebet mit den vier wesentlichen Punkten „Ruhig werden vor Gott“, „Hinschauen“, „Spontane Gedanken“ und „Aufschreiben“.

Gib nun allen Teilnehmern das Arbeitsblatt „Gottes Reden wahrnehmen“. Ermutige alle, mitzuschreiben und sich Notizen zu machen. Gehe langsam durch die Lektion durch. **Die Zeit wird nicht reichen, um alle Übungen zu machen!** Überlege, welche zwei oder drei der Übungen du mit deiner Gruppe machen möchtest.